

Preise für Gravuren

Nr.	Wappen	Preise in € für Platten bis zu 15 mm	
1 Monogramm einfach		Gelbgold /L	160,00 €
		Gelbgold /S	264,00 €
		Stein S/L	192,00 €
2 Monogramm verziert		Gelbgold /L	224,00 €
		Gelbgold /S	369,60 €
		Stein S/L	268,80 €
3 Wappenschild mit Mantel und Helm		Gelbgold /L	288,00 €
		Gelbgold /S	475,20 €
		Stein S/L	345,60 €
4 Wappenschild mit Mantel Krone und Zier		Gelbgold /L	336,00 €
		Gelbgold /S	554,40 €
		Stein S/L	403,20 €
5 Schild zusätzlich mit Feldern und Figuren		Gelbgold /L	400,00 €
		Gelbgold /S	660,00 €
		Stein S/L	480,00 €
6 Schildhalterfiguren und evtl. Spruchband		Ab 16 mm	
		Gelbgold /L	510,40 €
		Gelbgold /S	842,16 €
		Stein S/L	612,48 €
7 Reiches Doppelwappen		Ab 17 mm	
		Gelbgold /L	672,00 €
		Gelbgold /S	1.108,80 €
		Stein S/L	806,40 €
8 Großes Allianzwappen mit vielen Feldern		Ab 20 mm	
		Gelbgold /L	1.080,00 €
		Gelbgold /S	1.782,00 €
		Stein S/L	1.296,00 €

Standardmodell oval



Abbildung 1: Oval
Standard

Tailliert mit einem Lapis gefasst mit einer Platte von 10x13 mm, noch ohne Gravur, kostet dieser Ring in Größe 52, das ist eine Damengröße, in 14 Kt Gelbgold 910,- Euro.

Mit einem Lagenstein oder Lagencarneol würde dieser Ring 860,- Euro kosten.

Unten sehen Sie eine Auswahl der Preistabelle diverser Ringgrößen und der Preise in Gold und Platin jeweils links für den passenden Stein und rechts für den Ring. Die Summe aus Stein, Ring und Gravur können Sie so einfach abschätzen.

Maße in mm						Preise mit Fasserarbeit ohne Gravur			
Ringmaß		Platte		Lag.	Lapis	14 Kt Gold	18 Kt Gold	Platin 585	Platin 950
Umfang	Durchm.	Breite	Länge						
46	14,6	9	11	60 €	101 €	689 €	753 €	1.192 €	1.592 €
47	15,0	9	11	63 €	105 €	704 €	770 €	1.218 €	1.626 €
48	15,3	9	12	66 €	109 €	719 €	786 €	1.244 €	1.661 €
49	15,6	10	12	68 €	114 €	734 €	802 €	1.270 €	1.695 €
50	15,9	10	12	71 €	119 €	749 €	819 €	1.296 €	1.730 €
51	16,2	10	12	74 €	124 €	764 €	835 €	1.321 €	1.765 €
52	16,6	10	13	77 €	128 €	779 €	852 €	1.347 €	1.799 €
53	16,9	10	13	80 €	133 €	794 €	868 €	1.373 €	1.834 €
54	17,2	11	13	83 €	139 €	809 €	884 €	1.399 €	1.868 €
55	17,5	11	13	86 €	144 €	823 €	901 €	1.425 €	1.903 €
56	17,8	11	13	89 €	149 €	838 €	917 €	1.451 €	1.938 €
57	18,1	11	14	93 €	154 €	853 €	933 €	1.477 €	1.972 €
58	18,5	11	14	96 €	160 €	868 €	950 €	1.503 €	2.007 €
59	18,8	12	14	99 €	165 €	883 €	966 €	1.529 €	2.041 €
60	19,1	12	14	103 €	171 €	898 €	983 €	1.555 €	2.076 €
61	19,4	12	15	106 €	177 €	913 €	999 €	1.581 €	2.111 €
62	19,7	12	15	110 €	183 €	928 €	1.015 €	1.606 €	2.145 €
63	20,1	12	15	113 €	189 €	943 €	1.032 €	1.632 €	2.180 €
64	20,4	13	15	117 €	195 €	958 €	1.048 €	1.658 €	2.214 €
65	20,7	13	16	120 €	201 €	973 €	1.064 €	1.684 €	2.249 €
66	21,0	13	16	124 €	207 €	988 €	1.081 €	1.710 €	2.284 €
67	21,3	13	16	128 €	213 €	1.003 €	1.097 €	1.736 €	2.318 €
68	21,6	13	16	132 €	220 €	1.018 €	1.114 €	1.762 €	2.353 €
69	22,0	14	17	136 €	226 €	1.033 €	1.130 €	1.788 €	2.387 €
70	22,3	14	17	140 €	233 €	1.048 €	1.146 €	1.814 €	2.422 €

Die Preise sind bei einem Goldpreis von 17.000 Euro dem Preis für Platin von 28.000 Euro und Palladium von 8.500 Euro pro Kilo kalkuliert. Bei starken Kursschwankungen werden sie dem Tagespreis angepasst.

Varianten des Standardmodells

Dieses Ringmodell können wir Ihnen gerne auch in den Varianten weniger und stärker tailliert herstellen. Sowie stärker seitlich ebauchiert oder gerundet oder flacher zum Stein zulaufend. An den unten stehenden Beispielen sind die Varianten demonstriert.

Taillierung der Seitenflanken



Abbildung 3:
Oval wenig
tailliert

Links geringe Taillierung, der Ring wirkt breit und massiv.

Rechts ist der Ring stark tailliert er wirkt zierlicher, filigraner, trägt beim Tragen auch nicht so auf und die Platte und die Hand kommen stärker zur Geltung.



Abbildung 2: Oval
stark tailliert

Wölbung



Abbildung 4:
Oval, normal
tailliert, normal
gewölbt



Abbildung 5: oval,
wenig tailliert,
flache Seitenflanken

Normalerweise werden die Ringe mit einer sanft verlaufenden Wölbung, wie dieser Goldring, mit einer Siegelplatte aus Heliotrop oder auch als Jaspis bekannt, hergestellt.

Sie können gerne jedoch einen glatteren Verlauf seitlich zur Siegelplatte bestellen, der Ring wird in der Ausstrahlung kühler und nüchterner wirken.

Bei kleinen Ringen für kleine Steingrößen wirkt der Ring auch sehr sportlich attraktiv, wenn die Wölbung stärker ausgeprägt ist, wie bei diesem Platinring mit einer Siegelplatte in Blutstein.



Abbildung 6: Oval,
normal tailliert,
stark gewölbt

Interessant ist auch eine Variante, bei der der Ring stark tailliert wird und die Seitenflächen dann nach innen gewölbt werden. Solch ein Ring sieht sehr fein aus.



Abbildung 7:

Die antike Siegelplatte



Abbildung 8: Antik,
wenig tailliert,
wenig gewölbt

Antik nennt man die Plattenform, die ein abgerundetes Rechteck mit leicht nach außen gewölbten Kanten darstellt. Diese Form gilt insbesondere, wenn sie im Seitenverhältnis des goldenen Schnitts proportioniert ist, als die ideale Form. Daher wird diese Form gern genommen. Die Maßempfehlungen für die Plattengröße sind die gleichen wie bei der ovalen Form, die Preise gleichen sich ebenfalls. Für größere Wappen ist auf der antiken Platte etwas mehr Platz bei ansonsten gleichen Plattenmaßen. Der Ring mit der antiken Siegelplatte wirkt generell ein wenig herber.



Abbildung 10:
Antik, nicht
tailliert, gerade
Seitenflächen

Selbstverständlich kann man diese Ringform stärker und weniger tailliert modellieren. Auch stärker gewölbte oder flacher ausgeführte Seitenwände des Ringes sind auf Wunsch lieferbar.



Abbildung 9: Antik,
wenig tailliert,
gewölbt



Abbildung 11: Antik,
nicht tailliert,
gewölbt mit etwas
größerer Platte im
Verhältnis zur
Ringgröße

Wenn in Abweichung zu der empfohlenen Plattengröße jeweils ein Millimeter mehr genommen wird, dann werden die Seitenflanken des Ringes automatisch ein wenig steiler und man sieht von oben weniger vom Ring. Der Ring tritt dann optisch etwas zurück weil die Siegelplatte dominiert.

Der 8-eckige glatte Ring



Abbildung 13: 8-
eckiger Ring mit
normaler
Plattengröße

Die Platte kann natürlich auch ein Rechteck mit abgekanteten Ecken haben. Eine große Platte mit scharfen Ecken zu fassen, ist nicht ungefährlich. Die Ecken können ausbrechen, daher kappt man sie gerne und so entsteht ein 8-eck. Die Preise sind wegen der aufwendigeren Fasserarbeit geringfügig höher. Meist ca. 80,- bis 120,- Euro Zuschlag.



Abbildung 12: 8-
eckiger Ring mit großer
Lapisplatte tailliert.

Der Wendingering



Abbildung 14:
Wendingering in
Weißgold nach
antikem Vorbild,
auch mit
Steinplatte.

Der Ursprung des Siegelringes. Die ersten bekannten Siegel waren Rollsiegel aus denen sich dann auch Wendingeringe entwickelt haben. Zum Schutz beim Tragen kann man die gravierte Fläche nach innen klappen und dann auf den Finger schieben. Preis für den Ring links auf Anfrage, für den Ring rechts kann man den entsprechenden Preis für ovale Siegelringe entnehmen. Bei der drehbaren Ausführung kommt ein Preiszuschlag von ca. 150,- Euro hinzu.



Abbildung 15:
Gleichmäßig
verlaufende
Ringschiene mit
eingesetzter ovaler
Siegelplatte in
Goldfassung.
Feststehend oder
zum Drehen
ausgeführt.

Varianten

Aus dieser Tradition entwickelt, gibt es Siegelringe, die wie Wendingeringe eine eingesetzte Platte haben, die jedoch fest verbunden ist. Wenn man die Wendefunktion nicht tatsächlich nutzen will, ist solch ein Ring stabiler und praktischer.



Abbildung 16:
Im Stil des
Wendingeringes mit
verlaufender
Ringschiene und
Doppelbündchen
seitlich.

Natürlich kann ein solcher Ring auch seitlich auf der Ringschiene, nach Kundenwunsch mit Symbolen des Familienwappens, zusätzlich verziert werden, wie es bei dem Ring rechts mit Eichenblättern gewünscht wurde. Preise auf Anfrage.



Abbildung 17:
Im Stil des
Wendingeringes
mit antiker
Plattenform
und Eichenlaub



Abbildung 18:
Säulenring mit
ovaler
Siegelplatte aus
Turmalin

Der Ring mit seitlichen Säulen und Kapitellen ist mit unterschiedlichen Steinplatten und Plattenformen lieferbar. Der Aufpreis liegt gegenüber dem Standardring bei ca. 50%. In der Ringgröße 62 kostet dieser Ring in 18 kt Gold und dem Turmalin ca. 2.100,- Euro, mit Lagenstein ca. 1600,- Euro, jeweils ohne Kosten der Gravur.



Der 4-Kerbenring



Abbildung 19:
4-Kerbenring in
Platin 585 mit
Blutstein

Hier empfiehlt sich bis zu ca. 80 % der Fingerbreite für die Breite der Siegelplatte zu verwenden.

Die Tabelle zeigt die empfohlenen Maximalgrößen für die Steinplatten jeweils bei Ihrer Ringgröße.

Diese Ringform ist schmal und durch die nach innen gekehlten Flanken geeigneter, um im Verhältnis zur Fingergröße, größere Siegelplatten aufzunehmen.



Maße in mm

Ringmaß	Ringmaß		Platte		Lag.	Lapis
	Umfang	Durchm.	Breite	Länge		
46	14,6	12	15	103 €	172 €	
47	15,0	12	15	107 €	179 €	
48	15,3	12	15	112 €	187 €	
49	15,6	12	16	117 €	195 €	
50	15,9	13	16	122 €	203 €	
51	16,2	13	16	126 €	211 €	
52	16,6	13	17	131 €	219 €	
53	16,9	13	17	137 €	228 €	
54	17,2	14	17	142 €	236 €	
55	17,5	14	18	147 €	245 €	
56	17,8	14	18	153 €	254 €	
57	18,1	15	18	158 €	263 €	
58	18,5	15	18	164 €	273 €	
59	18,8	15	19	169 €	282 €	
60	19,1	15	19	175 €	292 €	
61	19,4	16	19	181 €	302 €	
62	19,7	16	20	187 €	312 €	
63	20,1	16	20	193 €	322 €	
64	20,4	16	20	199 €	332 €	
65	20,7	17	21	205 €	342 €	
66	21,0	17	21	212 €	353 €	
67	21,3	17	21	218 €	364 €	
68	21,6	17	22	225 €	375 €	
69	22,0	18	22	232 €	386 €	
70	22,3	18	22	238 €	397 €	



Natürlich können Sie auch unter dieser Empfehlung bleiben, dann werden die Seitenflanken weniger steil und man sieht beim Tragen mehr von diesem wunderbar geschwungenen Ring.

Die Schildform



Abbildung 20: Einfache
Schildform

Wenn man bei der Gravur auf die Wappenzier verzichten will, kann man die Schildform auch in den Ring übernehmen. Preise auf Anfrage.



Abbildung 21:
Geschweifte
Schildform

Siegelringe mit Mustern

Die Seitenflanken und auch die Fassung kann reich verziert werden. Uns stehen dazu Originalmuster aus dem 19. und 20. Jahrhundert aus einer ehemaligen Klosterwerkstatt zur Verfügung. Sie können diese Muster für eckige, ovale oder antike Siegelplatten wählen. Wir passen die Form genau nach Ihren Wünschen an.



Abbildung 22:

Barocke Voluten verzieren diese wenig taillierten Ringe. Wegen seiner massiven Form ist der Ring links für Plattengrößen ab 14 mm Breite und ab Ringgröße 60 geeignet. Kalkulieren Sie mit einem Preisauflschlag von ca. 60 % auf die Standardpreise. In Ringgröße 63 mit einer Lapisplatte antik 14x19mm kostet der Ring in 750 Gold ca. 1900,- Euro. Der Ring rechts ist auch für kleinere Ringgrößen geeignet.



Abbildung 23:



Abbildung 24:

Rocaillen bestimmen die Ringoberfläche dieses auffälligen Ringes links, die wir in schon ab Ringgröße 55 fertigen können. Der Ring rechts ist fast gar nicht tailliert und hat eine breite Ringschiene. Der Preisauflschlag auf den Standardring ist ca 40-50 %. Das rechte Ringmodell ist in der Ringschiene nicht ganz so breit und ebenfalls nur schwach tailliert. Ab Größe 58 und einer empfohlenen Plattengröße ab 14x17 ist hier mit dem gleichen Preisauflschlag von ca. 40-50 % zu rechnen



Abbildung 25:
Rohling aus Gold



Abbildung 26:

Links ein stark taillierter Ring mit Pflanzenmotiv und einer aufgesetzten Platte. Dieses Ringmodell ist nicht so wuchtig und wird in allen Größen hergestellt. Mit einer Steinplatte gefasst wirkt dieser Ring edel. Rechts ein jüngerer Modell aus dem Jugendstil mit dessen typischen Blumenmotiven mit mittlerer Taillierung und etwas stärkerer Außenwölbung der Ringseiten. Gegenüber dem Standardmodell liegt der Preisauflschlag bei beiden Ringen jeweils bei ca. 25%.



Abbildung 27:
Jugendstilmuster



Abbildung 28:

Und noch ein großer Ring mit seitlichen Barockvoluten, der für große Steinplatten antik, 8-eckig oder oval ab 16x20 mm geeignet ist. Der Preisauflschlag liegt bei 40% -50%. Hier in 14 Kt Gelbgold mit Lapisplatte und mit in Blattgold ausgelegter Gravur. In Ringgröße 64 kostet der Ring mit Lapis ohne Gravur ca. 1.660,- Euro.



Abbildung 29:

Die Gravuren werden nach dem Guß ziseliert und Elemente mit Hammerschlagstrukturen sowie mit feinen Mattierungen in den einzelnen Blattflächen versehen, die zu den glänzend polierten Flächen elegant und originalgetreu kontrastieren.

Links ein Modell für eine mittlere Ringgröße und rechts das Wachsmodell mit der Anpassung an eine Graurplatte in Blutstein.



Historisierende Entwürfe



Abbildung 30:
Damenring mit
Blattmuster, ovalem
Turmalin und
kleinem
Diamantkranz

Als eleganter Schmuckring ist dieses taillierte und mit Blattmotiven geschmückte Modell, zusätzlich um den gravierten Turmalin als Siegelstein mit kleinen Diamanten besetzt worden. Man kann mit diesem Modell zwar auch siegeln, jedoch steht hier der Schmuckcharakter eindeutig im Vordergrund. Das Modell in 14 Kt Gelbgold, Größe 52, kostet einen Aufschlag von 25 % auf das Standardmodell, 1.100,- Euro. Für den Diamantkranz werden ca. 450,- Euro berechnet, der Turmalin schlägt in der Größe 10x13mm mit 380,- Euro zu buche. Insgesamt, ohne Gravur liegt der Preis bei 1.930,- Euro.



Der Boden ist unter den Blättern ist mit spitzem Hammerschlag satiniert. Grundpreise wie beim Standardmodell, Preise für die Appliken auf Anfrage.

Dieser Ring wurde auf Kundenwunsch mit einem Blattmotiv, das für seine Familie eine besondere Bedeutung hat, geschmückt.



Abbildung 31:



Dieses Ringmodell mit modernem Akanthusblatt ohne Taillierung ist in der antiken Platte mit einer Monogrammgravur versehen worden, die sich in dieser Herstellungsart auch gut vervielfältigen lässt.

Solche Gravuren sind z.B. für Verbindungen und Geschenke in kleinen und größeren Stückzahlen geeignet. Fragen Sie uns nach einem Angebot für Ihre Veranstaltung.



Abbildung 32:
40er Jahre



Abbildung 33:



Abbildung 35:



Abbildung 34:

Modelle des 20 Jahrhunderts



Abbildung 36:

Dieses Modell für eine 8-eckige Steinplatte, stilistisch aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, ist normal tailliert und wirkt in seiner weichen Form gediegen. Die Kosten belaufen sich mit 30 % Aufschlag auf das Standardmodell. In 14 Kt. Gold in Ringgröße 64 mit Hämatitplatte 12x16 kostet dieser Ring ca 1.000,- Euro.



Abbildung 37:

Typisch für Jugendstilmuster ist dieses leichte und elegante Modell. Eine Blüte mit Blattwerk mit zwei Bändern gekreuzt umschlungen. Die Bänder werden mit feinem Hammerschlag gemustert, um eine Anmutung von Stoffbändern zu erzielen. Aufpreis zum Standardmodell ca.25-30%.



Abbildung 38:

Ein Modell im Stil des Art Deco für große Siegelplatten geeignet. Dieses Modell kostet z.B. mit einer Lapisplatte von 15x19mm in 14 kt Gold, 1.200,- Euro. Die Ringgröße beeinflusst den Preis hier nicht so stark.

Innenseite des Ringes



Abbildung 39:
Gittermuster innen

Normalerweise werden die Siegelringe innen offen ausgeführt. Bei handwerklich ausgeführten Siegelringen ist das auch üblich. Die Haut unter dem Ring kann etwas atmen und sie trocknet leichter. Auf Wunsch können wir Ihren Ring auch auf der Innenseite mit einem Gitter, in Form eines Wappenmantels, schließen. Hier wird die Atmungsfunktion der Haut ebenfalls nicht beeinträchtigt.

Bei großen Ringen, die im Ringkopf groß aber nicht zu schwer ausgearbeitet werden sollen, empfiehlt sich solch ein Gitter. Besonders bei häufigen Reisen in tropische Regionen, wurde das von Kunden gewünscht.

Der Aufpreis beträgt ca. 150,- bis 250,- Euro.

Manschettenknöpfe

Natürlich fertigen wir auch Manschettenknöpfe, Broschen und Ehrennadeln mit Wappengravuren. Sie eignen sich besonders als Geschenk wenn die Ringgröße nicht bekannt ist oder zur Geburt, Taufe und Kommunion.

Diese hier in der Abbildung, sind mit einer Besonderheit versehen. Es ist jeweils ein Lagencarneol, der in der unteren Schicht hell ist. Die Gravur wird dann hell erscheinen, der Rahmen bleibt rot. Wir nennen das im Negativ graviert. Preise auf Anfrage.



Abbildung 40: